



Motette in der Thomaskirche

am Michaelistag,
Sonnabend, den 29. September 2007, 15 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Fantasie G-Dur

»Pièce d'Orgue« BWV 572 (entstanden 1705/06 in Arnstadt oder erst in Weimar)

Très vitement – Gravement – Lentement

Thomas Buchholz

(* 27.8.1961, Eisenach)

Letare Germania

Historia Sancte Elisabeth Hungariae – Antiphon I für ein- und siebenstimmigen Chor (2006)

Letare Germania
claro felix germine
nascentis Elizabeth
ex regali semine.

*Freue dich, Germanien,
glücklich bist du durch den herrlichen Sproß
der Elisabeth, die geboren ist
aus königlichem Geschlecht.*

liturgisch, 12. Jahrhundert

Kálmán Dobos

(* 22.7.1931, Szolnok)

Sanctus · Agnus Dei

aus der »Missa brevis« für gemischten Chor (1957)

Sanctus Dominus Deus Sabaoth.
Pleni sunt coeli et terra gloria tua.
Hosanna in excelsis.
Benedictus qui venit in nomine Domini.
Hosanna in excelsis.

Agnus Dei qui tollis peccata mundi,
miserere nobis.
Dona nobis pacem.

*Heilig ist der Herr Gott Zebaoth.
Voll sind Himmel und Erden deiner Herrlichkeit.
Hosianna in der Höhe.
Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.
Hosianna in der Höhe.*

*Lamm Gottes, das du trägst die Sünde der Welt:
erbarme dich unser.
Gib uns Frieden.*

Lesung

Gemeindelied »Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit« EG 502

Melodie: Matthäus Apelles von Löwenstern, 1644

1. CHOR (Satz: G. Chr. Biller 1991)

Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit! · Lob ihn mit Schalle, werteste Christenheit!
Er läßt dich freundlich zu sich laden; · ||: freue dich, Israel, seiner Gnaden! :||

2. GEMEINDE



Der Herr re - gie - ret ü - ber die gan - ze Welt; was sich nur rühret,
al - les zu Fuß ihm fällt; viel tau - send En - gel um ihn schweben,
Psal - ter und Har - fe ihm Eh - re ge - ben, ge - ben.

3. CHOR

Wohlauf, ihr Heiden, lasset das Trauern sein, · zur grünen Weiden stellet euch willig ein;
da läßt er uns sein Wort verkünden, · ||: machet uns ledig von allen Sünden. :||

4. GEMEINDE

Er gibet Speise reichlich und überall, · nach Vaters Weise sättigt er allzumal;
er schaffet früh und späten Regen, · ||: füllet uns alle mit seinem Segen. :||

5. CHOR

Drum preis und ehre seine Barmherzigkeit; · sein Lob vermehre, werteste Christenheit!
Uns soll hinfort kein Unfall schaden; · ||: freue dich, Israel, seiner Gnaden! :||

Matthäus Apelles von Löwenstern, 1644

Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

Johann Sebastian Bach

Es erhub sich ein Streit

Kantate BWV 19 zum Michaelistag (EA: 29.9.1726)

1. CHOR

Es erhub sich ein Streit.

Die rasende Schlange, der höllische Drache
stürmt wider den Himmel mit wütender Rache.
Aber Michael bezwingt,
und die Schar, die ihn umringt,
stürzt des Satans Grausamkeit.

2. RECITATIVO (BASSO)

Gottlob! der Drache liegt.
Der unerschaffne Michael
und seiner Engel Heer
hat ihn besiegt.
Dort liegt er in der Finsternis
mit Ketten angebunden,

und seine Stätte wird nicht mehr
im Himmelreich gefunden.
Wir stehen sicher und gewiß,
und wenn uns gleich sein Brüllen schreckt,
so wird doch unser Leib und Seel
mit Engeln zugedeckt.

3. ARIA (SOPRANO)

Gott schickt uns Mahanaim zu;
wir stehen oder gehen,
so können wir in sicherer Ruh
für unsern Feinden stehen.
Es lagert sich, so nah als fern,
um uns der Engel unsers Herrn
mit Feuer, Roß und Wagen.

4. RECITATIVO (TENORE)

Was ist der schnöde Mensch, das Erdenkind?
Ein Wurm, ein armer Sünder.
Schaut, wie ihn selbst der Herr so lieb gewinnt,
daß er ihn nicht zu niedrig schätzt
und ihm die Himmelskinder,
der Seraphinen Heer,
zu seiner Wacht und Gegenwehr,
zu seinem Schutze setzt.

5. ARIA (TENORE)

Bleibt, ihr Engel, bleibt bei mir!
Führet mich auf beiden Seiten,
daß mein Fuß nicht möge gleiten!
Aber lernt mich auch allhier
euer großes Heilig singen
und dem Höchsten Dank zu singen!

6. RECITATIVO (SOPRANO)

Laßt uns das Angesicht
der frommen Engel lieben
und sie mit unsern Sünden nicht
vertreiben oder auch betrüben.
So sein sie, wenn der Herr gebeut,
der Welt Valet zu sagen,
zu unsrer Seligkeit
auch unser Himmelswagen.

7. CHORAL

Laß dein Engel mit mir fahren
auf Elias Wagen rot
und mein Seele wohl bewahren,
wie Lazrum nach seinem Tod.
Laß sie ruhn in deinem Schoß,
erfüll sie mit Freud und Trost,
bis der Leib kommt aus der Erde
und mit ihr vereinigt werde.

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach Nun ist das Heil und die Kraft

Chorsatz BWV 50 (Torso einer Kantate zum Fest des Erzengels Michael, EA 1723?)

Nun ist das Heil und die Kraft und das Reich und die Macht unsers Gottes seines Christus worden,
weil der verworfen ist, der sie verklagete Tag und Nacht vor Gott.

Offenbarung 12:10

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Die Kantate »Es erhob sich ein Streit« knüpft textlich an die Epistel des Festtages (Offenbarung Johannis 12) an, in der vom Kampf des Erzengels Michael und seiner Schar mit dem höllischen Drachen berichtet wird. Der unbekannte Textautor, dessen Libretto teilweise eine 1725 gedruckte Kirchenlieddichtung des Leipziger Poeten Christian Friedrich Henrici mitverwendet, versteht den Michaelstag traditionsgemäß als »Triumph-Fest, bei dem zugleich Gott um den Beistand durch die Engelmächte in den Kämpfen dieses Lebens angerufen wurde« (F. Smend), lenkt von hier aus den Blick auf das eigene Sterben und das Geleit durch die Engel auf dem Weg zum Himmel und verknüpft dieses Bild mit demjenigen vom Propheten Elias, der im Wagen, von feurigen Rossen gezogen, gen Himmel fährt.

Bachs Komposition nach dieser von beeindruckenden Visionen geprägten Textvorlage setzt unvermittelt mit apokalyptischem Kampfgetümmel ein, das – überglänzt vom Kriegsgetön der hohen Trompeten – in dichten fugenähnlichen Einsätzen hämmernde Tonwiederholungen und wühlende Passagen miteinander verflocht. Im Gegensatz hierzu vermittelt die Sopranarie mit dem sanften Kolorit ihrer obligaten Oboi d’amore und den idyllischen Parallelführungen ihres Satzes Wärme und Nähe in der Geborgenheit durch die »Mahanaïm« (Heerscharen der Engel). Nach der Selbstanklage des Tenor-Rezitativs

führt die zugehörige zweite Arie in eine neue Zauberwelt. Durchgängig herrscht hier in Singstimme und Streichinstrumenten der – symbolhaft den Engeln zugeordnete – schwebende 6/8-Siciliano-Rhythmus, dazu läßt eine hohe Trompete die Melodie »Herzlich lieb hab ich dich, o Herr« ertönen. Der Arientext erlaubt dafür kaum eine andere Assoziation als die der dritten Choralstrophe: »Ach Herr, laß dein lieb Engelein · am letzten Tag die Seele mein · in Abrahams Schoß tragen«. Dem unkomplizierten Sopran-Rezitativ folgt ein freudig gestimmter Schlußchoral, dem die Blechbläser nochmals strahlenden Glanz verleihen.

Der einzelstehende, in seiner ältesten Niederschrift ohne Verfasseramen überlieferte Chorsatz »Nun ist das Heil und die Kraft«, offensichtlich Torso einer im übrigen verlorengegangenen Michaelismusik, gibt der Forschung bis heute Rätsel auf. Die nur unzureichend bewältigte, den zweiten Vokalchor eklatant benachteiligende Achtstimmigkeit sowie eine Vielzahl satztechnischer Ungeschicklichkeiten im Instrumentalpart nebst der untypischen Behandlung der Blechbläser stehen der Annahme einer gesicherten Autorschaft Bachs im Wege. Andererseits ist es bis dato nicht gelungen, für den wuchtig voranschreitenden, knapp und konzentriert auf eine Schlußsteigerung zielenden eindrucksvollen Satz einen anderen Urheber erfolgversprechend ins Spiel zu bringen. (HJS)

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomaner Conrad Zuber – Sopran

Thomaner Markus Jeske – Sopran

Martin Petzold – Tenor

Matthias Weichert – Baß

Thomanerchor Leipzig

Gewandhausorchester Leipzig

Christian Funke – Konzertmeister

Peter Wettemann, Karl-Heinz-Georgi, Ulf Lehmann – Trompete

Henrik Wahlgren, Annelie Matthes – Oboe d’amore

Gundel Jannemann-Fischer – Englischhorn

Daniel Pfister – Violoncello

Bernd Meier – Kontrabaß

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

- Vorschau: 17. Sonntag nach Trinitatis, 30. September 2007, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Werke von J. S. Bach, R. Wagner und K. Dobos
Johannes Unger (Orgel) · Thomanerchor
- Freitag, 5. Oktober 2007, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johannes Unger (Orgel) · Schütz Consort Leipzig · Leitung: Oliver Burse
- Freitag, 5. Oktober 2007, 20 Uhr
Orgelkonzert – Martin Schmeding (Orgel)
- Sonnabend, 6. Oktober 2007, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 148 »Bringet dem Herrn Ehre seines Namens«
Johannes Unger (Orgel) · Collegium vocale des Bach-Chores Siegen ·
Instrumentalensemble des Bach-Orchesters Siegen · Leitung: Ulrich Stötzl
18. Sonntag nach Trinitatis, 7. Oktober 2007, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Johannes Unger (Orgel) · Collegium vocale des Bach-Chores Siegen ·
Instrumentalensemble des Bach-Orchesters Siegen · Leitung: Ulrich Stötzl
- Freitag, 12. Oktober 2007, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johannes Unger (Orgel) · Ensemble allegria
- Sonnabend, 13. Oktober 2007, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johannes Unger (Orgel) · Sankt Nikolai Chor Flensburg · Leitung: Michael Mages
- Sonnabend, 13. Oktober 2007, 19.30 Uhr
Benefizkonzert für das Begegnungszentrum der Israelitischen Religionsgemeinde
Werke von Ludwig van Beethoven und Felix Mendelssohn Bartholdy
Weststädtisches Sinfonieorchester · Leitung: Markus Huber
19. Sonntag nach Trinitatis, 14. Oktober 2007, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Kristiane Köbler (Orgel) ·
Anna-Clara Carlstedt (Mezzosopran) · Tilmann Löser (Orgelbegleitung)
- Freitag, 19. Oktober 2007, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist Ullrich Böhme · Leipziger Vocalensemble · Leitung Philipp Amelung
- Sonnabend, 20. Oktober 2007, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 56 »Ich will den Kreuzstab gerne tragen«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Leipziger Vocalensemble ·
Leipziger Barockorchester · Leitung: Philipp Amelung

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Werden Sie Mitglied im Verein *forum thomanum* oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.

Chorinformationen

Die heutige Aufführung der beiden Bachkantaten zum Michaelisfest wird für eine CD-Produktion aufgezeichnet. Wir bitten dringend darum, jegliche Störungen zu vermeiden und alle technischen Geräte unbedingt auszuschalten.

Benefizkonzert für das forum thomanum

Unter dem Titel »Du, meine Seele, singe« findet heute abend, 19.30 Uhr ein Konzert zugunsten des *forum thomanum* in der Lutherkirche am Johannapark statt (Karten zu 10/7 € an der Abendkasse). Zur Aufführung kommen Lieder und Texte von Paul Gerhardt in Vertonungen von Johann Sebastian Bach und Friedrich Mergner.

Die Ausführenden sind: Martin Petzold (Tenor), Richard Pantzler (Knabensopran), Ullrich Böhme (Orgel), Hans-Georg Kluge (Klavier) und Bernhard Biller (Rezitation).

Im Anschluß an das Konzert kann die eben erschienene Ersteinspielung von Mergner-Vertonungen (s. u.) erworben werden (15,95 €).

Neue Paul-Gerhardt-CD

Anläßlich des 400. Geburtstages von Paul Gerhardt erschien soeben die zweite Jubiläums-CD mit dem Thomanerchor. Die bisher verschollenen Vertonungen stammen von dem geistlichen Komponisten Friedrich Mergner (1818–1891), der sämtliche Liedtexte Paul Gerhardts in Musik gesetzt hat. Eine Auswahl aus diesem wieder gehobenen Schatz präsentieren der international renommierte Tenor Martin Petzold und der Thomanerchor unter Thomaskantor Georg Christoph Biller. Besonders reizvoll ist die Kombination mit Texten über Paul Gerhardt aus Erzählungen, Romanen und Briefen,

die von Ute Loeck und Bernhard Biller gelesen werden.

Die Ersteinspielung der Mergner-Vertonungen ist sowohl in der Thomaskirche und im Thomashop als auch nach dem Benefizkonzert in der Lutherkirche erhältlich.

Bestellungen unter www.rondeau.de (ROP 4027).

Konzerttournee

Vom 3. bis 10. Oktober 2007 befindet sich der Thomanerchor auf einer Konzertreise.

Sie führt nach Sangerhausen (31.10., 18 Uhr, Jakobikirche), Mühlhausen (4.10., 19.30 Uhr, Divi-Blasii-Kirche) und anschließend nach Ungarn (Székesfehérvár, Győr, Szombathely, Budapest). Thomaskantor Georg Christoph Biller dirigiert Werke von Th. Buchholz, H. Schütz, D. Buxtehude, J. S. Bach, F. Mendelssohn Bartholdy, Chr. Th. Weinlig, R. Wagner, K. Dobos, Fr. Liszt und G. Chr. Biller.

Nach ihrer Rückkehr gehen die Thomaner bis zum 21. Oktober in die Herbstferien. Während dieser Zeit werden die Motetten und Gottesdienste in der Thomaskirche von Gastensembles gestaltet.



Übergabe der Spende über reichlich 11.000 Euro, die Pfarrer Christian Wolff anlässlich seiner Hochzeit mit Zlata Kaltoven-Wolff eingeworben hat. Der Scheck kommt der Kita des forum thomanum zugute, deren Bau zügig vorangeht. (Foto: R. Weise)

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.